

Absender:
SPD, BIBS, B90/Die Grünen, Gerald Molder (Die Linke)

19-10271
Anfrage (öffentlich)

Betreff:
Nahversorger für Bevenrode

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
27.02.2019

<i>Beratungsfolge:</i>		<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur Beantwortung)	13.03.2019	Ö

Am 18.5.2017 hatte der Bezirksrat 112 die Ansiedlung eines Nahversorgers in Bevenrode gefordert. Entsprechend mündlicher und schriftlicher Nachfragen bei der Planungsverwaltung wurde eine Antwort an den Bezirksrat bereits mehrfach in Aussicht gestellt. Nach diesen Informationen sollte der Bezirksrat spätestens in der Novembersitzung 2018 Näheres über den weiteren Ablauf erfahren.

Da im Stadtteil jede Nahversorgung fehlt, fordert der Bezirksrat weiterhin die Ansiedlung eines Nahversorgers für Bevenrode. Mit dem Investor Ratisbona, der den Netto-Markt in Timmerlah entwickelt hatte, steht auch ein potenter Investor fest zur Verfügung, der ebenfalls bereits ein Gutachten zur Ansiedlung vorgelegt hat und über ein Grundstück verfügt. Von Bevenroder Bürgern werden wir verstärkt darauf angesprochen, wann endlich in Bevenrode ein Einkaufsmarkt eingerichtet wird.

Wir fordern die Stadtverwaltung dringend auf, die zur Ansiedlung eines Nahversorgers bereits zugesagte Mitteilung (Novembersitzung 2018, s.o.) umgehend an den Bezirksrat zu geben.

Wir fragen:

1. Wann ist die Stadtverwaltung in der Lage, dem Stadtbezirksrat das Ergebnis der Prüfung des Investorantrags mit Gutachten zum Einkaufsmarkt vorzulegen?
2. Wie ist der Fortschritt zur Ansiedlung eines Nahversorgers in Bevenrode?

Anlage/n:

Keine